

Frontansicht



Feldmodul für Lösungen der Gebäudetechnik



Merkmale

- Ein- und Ausgänge
 - Stetiger Ausgang 0...10V
 - PWM-Ausgang 0...10V
 - 1 x Analoger Eingang 0...10V / 4...20mA
 - 1 x Analoger Eingang 4...20mA
 - 3 x Digitaler Eingang 24V=
 - 4 x Temperaturfühler (TRK277, DGF980)
 - 3 x Relais (2 x Öffnerkontakt, 1 x Schließerkontakt)
- Anschluss eines externen Displays
- Notprogramm bei Bus-Fehlern
- Keine Parametrierung am Gerät notwendig
- Bus-Anschluss über Patchkabel und Schraubklemmen (4-polig)
- Verbindung zum Hauptmodul über Feldbus (CAN-Bus)

Schreibkonventionen

Symbol	Bedeutung
 VORSICHT!	Die beschriebene Gefährdung vermeiden: Sonst hat sie leichte oder mittlere Körperverletzungen oder Sachschäden zur Folge.
 WARNUNG!	Die beschriebene Gefährdung vermeiden: Sonst besteht Gefährdung durch elektrische Spannung , die möglicherweise Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge hat.

Zu Ihrer Sicherheit

Für eine sichere Bedienung und um Personen- und Geräteschäden durch Fehlbedienung zu vermeiden, lesen Sie diese Anleitung, machen Sie sich mit dem Gerät vertraut und setzen Sie alle Sicherheitshinweise auf dem Produkt und in dieser Anleitung sowie die Sicherheitsrichtlinie der Firma Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme um. Halten Sie zum schnellen Nachschlagen diese Anleitung griffbereit und geben Sie diese bei Produktverkauf mit dem Gerät weiter.

Bei unsachgemäßer und nicht bestimmungsgemäßer Verwendung übernimmt die Firma Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme keine Haftung.

Zielgruppe	Diese Anleitung richtet sich an die Fachkraft "Service-Techniker".
Bestimmungsgemäß verwenden	Das FGT004 ist ein Feldmodul für Lösungen der Gebäudetechnik.



WARNUNG!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Schalten Sie beim Montieren, Verdrahten und Demontieren die gesamte Anlage spannungsfrei! Sonst kann bei ausgeschalteter Steuerspannung eine Netzspannung anliegen!
- Verdrahten Sie das Gerät nur, wenn Sie eine Elektro-Fachkraft sind!
- Verwenden Sie für alle Arbeiten ausschließlich fachgerechtes Werkzeug!
- Überprüfen Sie nach dem Anschließen die gesamte Verdrahtung!
- Setzen Sie das Gerät nie Feuchtigkeit aus, wie z.B. durch Kondenswasserbildung oder Reinigungsmittel!
- Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb, wenn es Fehlfunktionen oder Schäden aufweist, die das sichere Betreiben gefährden!



VORSICHT!

Brandgefahr durch Überbelastung der Anschlüsse!

- Beachten Sie die maximalen Belastungen für alle Anschlüsse!

Fehlfunktionen durch elektromagnetische Störungen!

- Verwenden Sie ausschließlich geschirmte Datenleitungen und bringen Sie diese mit großem Abstand zu Lastleitungen an!

Geräteschaden durch unsachgemäße Handhabung!

- Öffnen Sie das Gerät nicht!
- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst! Schicken Sie es bei Bedarf mit einer genauen Fehlerbeschreibung zur Reparatur ein!

Software-Revisionen und Gültigkeit der Dokumentation

Softwareversion	Funktionserweiterung	Seite
V4.2.0	2016-09	Basis der Dokumentation

Alle eventuell nicht aufgeführten Softwareversionen sind Sonderlösungen für einzelne Projekte und nicht im Detail in dieser Beschreibung dokumentiert. Dieses Dokument verliert automatisch mit dem Erscheinen einer neuen technischen Beschreibung seine Gültigkeit.

Hersteller: Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme, Morsbachtalstraße 30, D-42857 Remscheid

Weitere Hinweise finden Sie auf der Internetseite www.wurm.de

Schaltbild

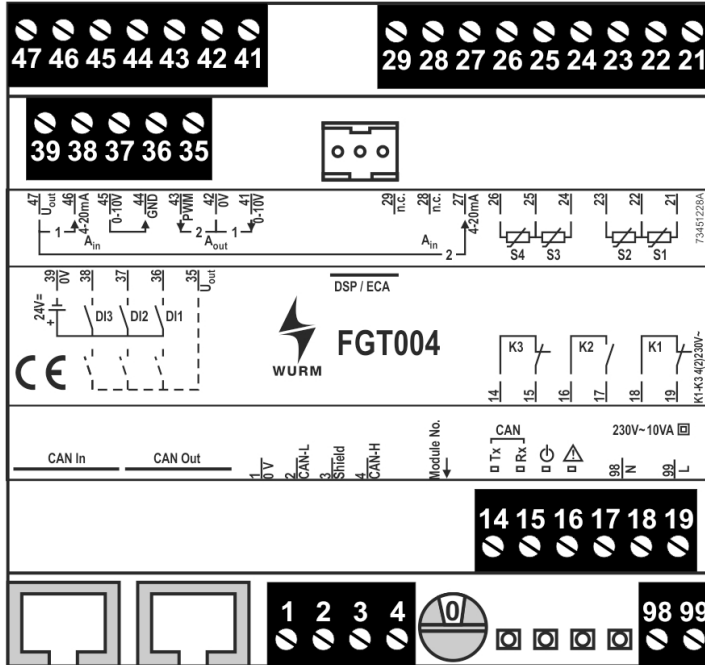


Abb. 1: FGT004 Schaltbild

Montieren

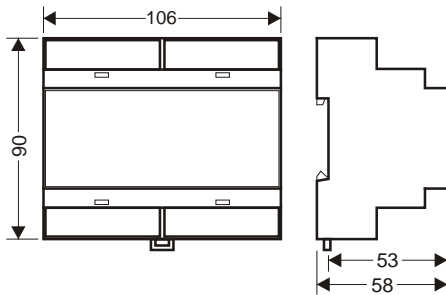


Abb. 2: FGT004 Abmessungen

Das Gerät ist für die Hutschienenmontage vorgesehen. Das Gehäuse hat Normmaße und ist auch für die Montage in Sicherungskästen, Verteilerschaltschränke oder Lastteile von Kühlmöbeln geeignet.

Die Geräte sind ohne Abstand anreihbar.

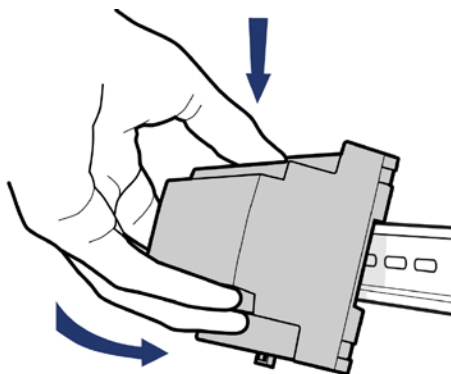


Abb. 3: FGT004 Hutschienenmontage

Hutschienenmontage

1. Setzen Sie das Modul mit der oberen Führungskante an die Hutschiene.
2. Drücken Sie es leicht nach unten, bis es mit dem Befestigungsschnapper an der Schiene einrastet.

Adresse einstellen

Um das FGT004 ordnungsgemäß am Bus anzumelden, müssen Sie ihm mit Hilfe des Drehschalters eine eindeutige Adresse zuweisen. Dies ist Voraussetzung für eine funktionierende Kommunikation zum Hauptmodul.

Mit dem Drehschalter können die Adressen 0-F eingestellt werden. Es können somit 16 Feldmodule an den Bus angeschlossen werden.

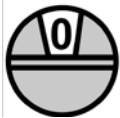


Abb. 4: FGT004 Drehschalter

Technische Daten

Versorgungsspannung	230V~, +10% / -15%, max. 10VA
Anzeigen	1 x grüne LED, Betriebsspannung 2 x grüne LED, CAN-Bus-Datenverkehr (CAN Tx, CAN Rx) 1 x rote LED, bei Störung blinkend
Kommunikation	3-Leiter CAN-Bus-Schnittstelle, geschirmt, galvanisch getrennt, Schraubklemmen oder RJ45-Buchse (2x)
Temperaturfühler	4 x TRK277 / DGF980
Analoger Eingang	1 x 4...20mA oder 0...10V=, 22V= Versorgungsspannung 1 x 4...20mA, 22V= Versorgungsspannung
Digitale Eingänge	24V=, +20% / -10%, ca. 5mA je Eingang
Ausgangsrelais	2 x Öffnerkontakt, 230V~, 4(2)A 1 x Schließerkontakt, 230V~, 4(2)A
Anschluss Display / Leistungsschalter	1 x Buchse für vorkonfektionierte Leitung zum Display DSP002, DSP100, DSP-LCD, DSP-Booster oder für Ansteuerung eines Leistungsschalters ECA970
Analoger Ausgang	1 x 0...10V=, potentialgebunden, max. 10mA belastbar
Ausgang PWM	1 x 0...10V=, potentialgebunden, max. 10mA belastbar
Abmessungen	(BxHxT) 106 x 90 x 58mm, DIN 43880
Befestigung	Tragschiene DIN EN 50022, 35 x 15
Umgebungstemperatur	Betrieb: 0...+55°C, Lagerung: -25...+70°C
Gewicht	Ca. 275g
CE-Konformität	EU-Konformität gemäß – 2014/30/EU (EMV-Richtlinie) – 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)
	RoHS II
Gültigkeit ab	Version 4.2.0